

RentenZukunft - Broschüre 2023

geschrieben von Reiner Heyse | 19. März 2024

Gründe - Fakten - Argumente für eine grundlegende Rentenreform



Ohne eine gründliche Rentenreform wird es kein würdevolles Leben im Alter geben!

Die drei Kernelemente der Reform:

Lebensstandard im Alter erhalten!

Dafür brauchen wir eine Garantie, dass die Renten **mindestens 75 Prozent** des im Arbeitsleben erzielten durchschnittlichen Nettoeinkommens betragen. Das ist möglich, wenn die jährlichen Rentenanwartschaften mit 1,5 Prozent des Bruttoeinkommens festgelegt werden.

Altersarmut verhindern!

Eine Verhinderung von Altersarmut durch **Mindestrenten**, die stets über der Armutsgefährdungsschwelle liegen - aktuell: 1.200 Euro netto.

Gleiches Versorgungsrecht für alle!

Eine **Erwerbstätigenversicherung**, in der alle grundsätzlich gleichbehandelt

werden und in der auch z.B. Beamte, Selbstständige und Politiker organisiert sind. Finanziert im Umlageverfahren mit steuerlichen Zuschüssen.

Auf den folgenden Seiten werden Argumente und Fakten für einen ergebnisorientierten Reformprozess zur Verfügung gestellt. Damit soll auch den gängigen Behauptungen der Neoliberalen entgegengetreten werden. Die Argumente wurden in einer Broschüre veröffentlicht. Die Broschüre kann als Ganzes oder in den Abschnittsseiten als pdf-Datei heruntergeladen werden. ([Broschüre - pdf](#))

Inhalt:

[Titel und Einleitung](#) ([pdf](#))

Seite 2

[Warum „Renten wie in Österreich! JETZT!“](#) ([pdf](#))

Seite 4

[Das Rentenniveau ist die zentrale Zielgröße.](#) ([pdf](#))

Seite 6

[Mit Mindestrenten kann Altersarmut verhindert werden.](#) ([pdf](#))

Seite 9

[Finanzierung einer Rentenreform - zu teuer? I wo!](#) ([pdf](#))

Seite 11

- **[Babyboomer lassen die Kosten explodieren? Das ist völliger Unfug!](#)** Seite 12

- **[Zentrale Bedeutung von Produktivitätssteigerungen wird ausgeklammert.](#)** Seite 14

- **[Rentenreformen und Babyboomer-Renten sind finanzierbar.](#)** Seite 14

[Erwerbstätigenversicherung](#) ([pdf](#))

Seite 16

Bei Bedarf kann die Broschüre auch in gedruckter Form angefordert werden:

kontakt@renten-zukunft.de

oder

RentenZukunft e.V., Postfach 3625, 24035 Kiel